

## Einführung 2. Petrusbrief

- Verfasser:** Simon Petrus (Jünger Jesu)
- Datierung:** ca. 66- 67 n. Chr. und damit ungefähr 3 Jahre nach seinem ersten Brief und kurz vor Petrus' Märtyrertod
- Abfassungsort:** vermutlich Rom
- Hintergrund:** Petrus befand sich wohl zu Beginn der großen Christenverfolgung in Rom und kam dabei später selbst ums Leben. Verschiedene Kirchenväter schreiben davon, dass Petrus unter Nero den Märtyrertod gestorben ist (gekreuzigt mit dem Kopf nach unten- die Legende sagt, weil Petrus sich nicht würdig fühlte, wie Jesus gekreuzigt zu werden). Andere Ausleger halten es für wesentlich wahrscheinlicher, dass Petrus enthauptet worden ist. Im gesamten Römischen Reich wurden Christen wegen ihres Glaubens verfolgt, gefoltert und umgebracht. Die Jerusalemer Gemeinde wurde zerstreut.

### Zielsetzung des 2. Petrusbriefs:

- Warnung vor Irrlehrern
- erinnert an die unveränderliche Wahrheit des Evangeliums
- Ermahnung, im Glauben zu wachsen

**Empfänger:** wie auch der 1. Petr.- Brief ist auch der zweite ein Rundschreiben an mehrere Gemeinden. Er ist an alle Gläubigen (Heiden- und Judenchristen) gerichtet

**Besondere Merkmale:**

- Auflistung von geistlichen Tugenden (2. Petr. 1, 5- 7)
- Petrus kündigt seinen Tod an (2. Petr. 1, 14)
- Propheten redeten durch Heiligen Geist (2. Petr. 1, 21)
- Erwähnung von sündigen Engeln (2. Petr. 2, 4)
- bis zur Wiederkunft von Jesus dauert' s noch= Chance zur Bekehrung (2. Petr. 3, 9)

**Häufige Begriffe:** Erkenntnis, wissen, erinnern

**Gliederung:**

1, 1	Eingangsgruß
1, 2- 11	Gegenmittel gegen Stillstand + Kurzsichtigkeit als Christ
1, 12- 15	Petrus sieht seinen Tod bevorstehen
1, 16- 21	Appell: „Hört auf Gottes Wort!“
2, 1- 22	Vorsicht vor den Irrlehrern
3, 1- 18	Erklärung, warum Petrus diesen Brief schrieb
	- um die Verzögerung der Wiederkunft zu erläutern ( 3, 1- 13)
	- zur Warnung vor Irrlehrern und zur Ermutigung, im Glauben zu wachsen (3, 14- 18)

### Quellen:

NT- Bibelkunde, A. Klotz  
Studienbuch Altes und Neues Testament  
Begegnung fürs Leben- NL- Studienbibel

D. Benne, 2012